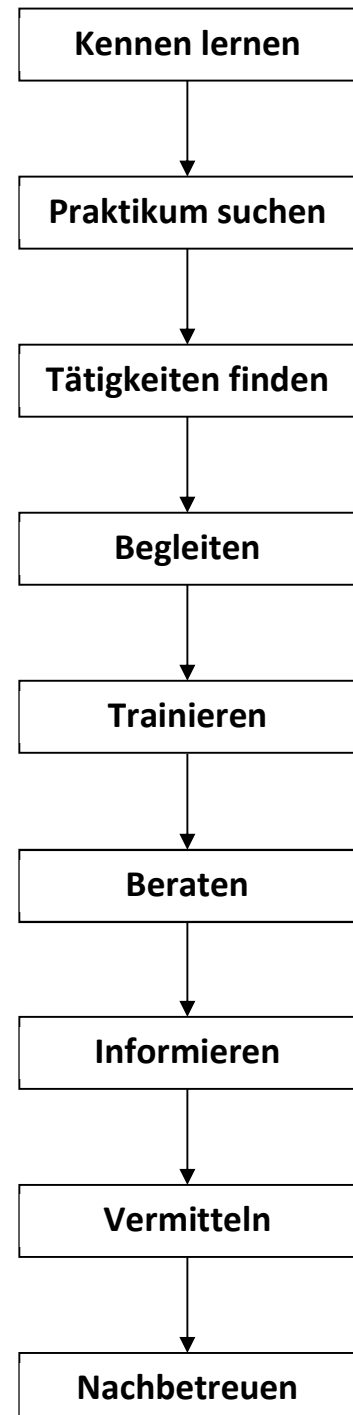


Was macht ein Job-Coach?



1. Bei einem Gespräch lernen Sie und der Job-Coach sich kennen. Er fragt Sie, was Sie gut können, und auch, was Sie nicht so gut können.
2. Ausgehend von Ihren Interessen und Stärken sucht er mit Ihnen einen Praktikumsplatz. Er begleitet Sie beim Vorstellungsgespräch.
3. Mit dem Arbeitgeber (dem Chef oder der Chefin) bespricht der Job-Coach, welche Arbeit Sie übernehmen können.
4. Der Job-Coach unterstützt Sie bei Ihrer Arbeit, bis Sie alleine zu recht kommen.
5. Der Job-Coach übt mit Ihnen einzelne Arbeitsschritte.
6. Der Job-Coach trainiert mit Ihnen Ihre Ausdauer, Geschicklichkeit, Pünktlichkeit, Ihr Arbeitstempo und gibt Ihnen Tipps zum Umgang mit den Kollegen und Kolleginnen.
7. Der Job-Coach hilft Ihnen bei allen Fragen, die mit Ihrer Arbeit zu tun haben. Deshalb besucht er Sie regelmäßig.
8. Der Job-Coach informiert den Arbeitgeber (den Chef oder die Chefin) über finanzielle Zuschüsse und setzt sich ein, damit Sie einen Arbeitsvertrag bekommen.
9. Auch nach dem Abschluss eines Arbeitsvertrags unterstützt Sie der Job-Coach, damit Ihr Arbeitgeber mit Ihnen zufrieden ist und Sie Ihren Arbeitsplatz behalten.



© Access - Inklusion im Arbeitsleben gemeinnützige GmbH